

Organisatorisches

Organisation und Anmeldung

Alzheimer Gesellschaft Oberpfalz e.V.
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Haus St. Wolfgang, 2. OG.
Prüfeninger Straße 86
93049 Regensburg
Tel. (0941) 945 59 37
E-Mail: inform@oberpfalzheimer.de
www.oberpfalzheimer.de

Veranstaltungsort

Kolpinghaus Regensburg
Adolph-Kolping-Str. 1
93047 Regensburg

Anmeldeschluss

15. September 2017

Tagungsgebühr

Pro Person EUR 45,-
Verpflegungskosten sind in der Tagungsgebühr
enthalten

Teilnahme- und Stornierungsregelung

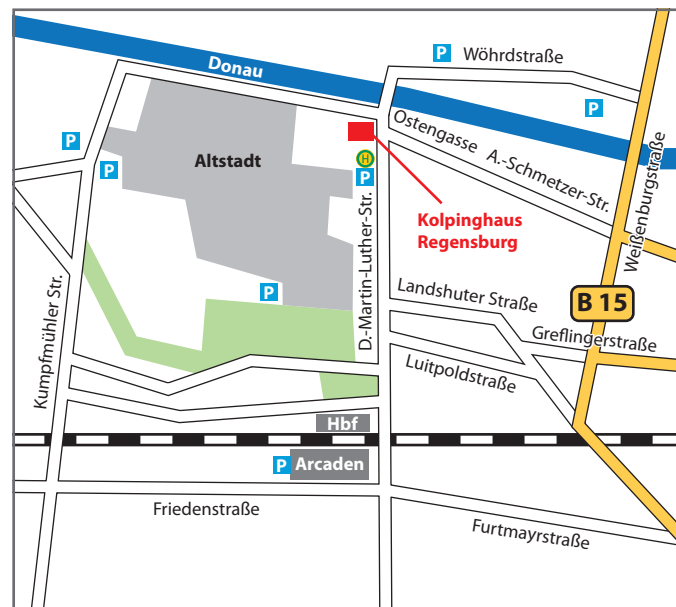
Wir bitten Sie, Ihre schriftliche Anmeldung an die Alzheimer Gesellschaft Oberpfalz e.V. zu senden. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Die Alzheimer Gesellschaft Oberpfalz e.V. behält sich vor, Veranstaltungen wegen mangelnder Beteiligung, Ausfalls von Referenten oder höherer Gewalt abzusagen. Weitere Ansprüche können aus diesem Grund nicht geltend gemacht werden. Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an.

Kontakt

Alzheimer Gesellschaft Oberpfalz e.V.
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Haus St. Wolfgang, 2. OG.
Prüfeninger Straße 86
93049 Regensburg
Tel. (0941) 945 59 37
E-Mail: inform@oberpfalzheimer.de
www.oberpfalzheimer.de

Anfahrt und Parkmöglichkeiten

Parkhaus Dachauptplatz
Busverbindungen
Haltestelle: Dachauptplatz
Linien: 1, 2, 3, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 12, 36, 37



**Alzheimer Gesellschaft
Oberpfalz e.V.**



*Mitglied der Deutschen Alzheimer Gesellschaft
und des Landesverbandes Bayern*



Donnerstag, 21.09.2017
9.00 – 16.30 Uhr

2017
Weltalzheimerstag
Demenz – was bleibt?

Weltalzheimertag 2017

Fachtag für Betroffene, Angehörige,
Fachkräfte aus Pflege und Betreuung, Interessierte
am Donnerstag, 21.09.2017, 9.00 – 16.30 Uhr

Demenz – was bleibt?

Schirmherrschaft

Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer

Moderation

Klaus Gürtler, Dr. phil. Dipl. Psychologe am Zentrum
für Altersmedizin der Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie der Universität Regensburg am
Bezirksklinikum Regensburg, Stiftung Alzheimer
Demenz Pflege + Forschung

Programm

9.00

Begrüßung

Grußwort Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer

09.30 – 10.30

»Es ist was es ist sagt die Liebe« (*Erich Fried*)

Spirituelle Überlegungen zu Menschenbild
und Haltung.

Menschen mit Demenz verlieren weder ihre Gefühle
noch ihr Personsein, ihre Würde. Impulse aus der
christlichen Tradition machen bewusst, was für
jegliches menschliches Zusammenleben bedeutsam ist.

*Dr. Christoph Seidl, Pfarrer, Seelsorge im
Gesundheitswesen, Regensburg*

10.30 – 10.45

Podiumsgespräch zum Thema

10.45 – 11.45

Rechtliche Probleme bei der Betreuung von Menschen mit Demenz

Die Diagnose Demenz bringt viele zu bewältigende
Probleme mit sich. Betroffene denken in erster Linie an
pflegerische Versorgung und Betreuung. Doch auch
rechtliche Angelegenheiten sind zu bedenken.

*Bärbel Schönhof, RAin, 2. Vorsitzende der Deutschen
Alzheimer Gesellschaft, Bochum*

11.45 – 12.00

Podiumsgespräch zum Thema

12.00 – 13.30

Mittagspause

Folgender Vortrag wird von der Stadt
Regensburg, Seniorenamt, Fachstelle
für pflegende Angehörige präsentiert:



13.30 – 14.30

Demenz – eine ethische Herausforderung

Menschenbild und Umgang mit den an Demenz
erkrankten Menschen in unserer Gesellschaft.

*Prof. Dr. Helen Kohlen, Sozial- und Gesundheits-
wissenschaftlerin, Lehrstuhl Care Policy und Ethik,
Vallendar*

14.30 – 14.45

Podiumsgespräch zum Thema

14.45 – 15.45

Das neue Begutachtungsinstrument – eine Herausforderung für Betroffene und Angehörige

Wird das neue Instrument auch Antragstellern mit
kognitiven Einschränkungen gerecht?

*Rolf Scheu, stellvertretender Leiter der MDK-
Pflegebegutachtung in Bayern, München*

15.45 – 16.00

Podiumsgespräch zum Thema

16.00 – 16.30

Zusammenfassung, Abschlussworte